

Verleihung P-Seminar-Preis 2017

Donnerstag, 30. März 2017 um ca. 14:15 Uhr

Bayerisches Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst,
Raum 1120
Salvatorplatz 2, 80333 München

Grußwort

Bertram Brossardt

Hauptgeschäftsführer

vbw – Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e. V.

Es gilt das gesprochene Wort.

Sehr geehrter Herr Staatssekretär, lieber Georg,
sehr geehrter Herr Graf von Kospoth von der
Eberhard von Kuehnheim Stiftung,
sehr geehrter Herr Mötter vom Bildungswerk der
Bayerischen Wirtschaft,
sehr geehrte Lehrerinnen und Lehrer,
liebe Schülerinnen und Schüler,
meine Damen und Herren!

Heute zeichnen wir bereits zum neunten Mal
besonders erfolgreiche Projekte zur Studien- und
Berufsorientierung aus.

Liebe Schülerinnen und Schüler,
herzlichen Glückwunsch zu Ihrer herausragenden
Leistung!

Darauf können Sie richtig stolz sein.

Sie haben bewiesen, dass Sie

- gemeinsam im Team
- zielorientiert und
- selbstverantwortlich

– ein Projekt mit Relevanz

zum Erfolg bringen können.

Die diesjährigen vier Preisträger kommen aus den Bereichen Physik (2x), Mathematik und Geschichte.

Die Kompetenzen, die im P-Seminar gefördert werden, sind alle ungemein wichtig – nicht nur für den späteren Beruf, sondern auch für die Entwicklung der eigenen Persönlichkeit.

Damit sind Sie hervorragend aufgestellt für Ihre Zukunft, sei es in der Ausbildung oder im Studium!

Ich betone an dieser Stelle:

Beide Wege sind für Gymnasiasten attraktiv und bieten eine Fülle von Chancen und Möglichkeiten zur beruflichen Entwicklung.

Es stehen Ihnen alle Türen offen.

Allgemeines zum P-Seminar

Die P-Seminare leisten einen wichtigen Beitrag zur Studiums- und Berufsorientierung.

Sie werden an den bayerischen Gymnasien in Zusammenarbeit zum Beispiel mit Unternehmen, sozialen Einrichtungen und Kommunen durchgeführt.¹

Dabei wurden die Schülerinnen und Schüler über einen Zeitraum von eineinhalb Jahren bei der beruflichen Orientierung unterstützt, und sie erhielten praxisnahe Einblicke in die Arbeitswelt.

Berufsorientierung ist wichtig

Wir als vbw, die Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft, sind von an Anfang Partner der P-Seminare, weil wir wissen:

Optimale und frühzeitige Orientierung ist der Schlüssel für die richtige Studien- und Berufswahl.

Denn noch immer haben viel zu viele junge Menschen Schwierigkeiten beim Übergang von der Schule ins Studium oder in die Berufsausbildung:

¹ Das stimmt so. Partner für das P-Seminar kommen aus der gesamten Arbeitswelt (z.B. auch Kirchen, kulturelle Einrichtungen ...).

- Etwa 11 Prozent aller Auszubildenden brechen ihre Ausbildung endgültig ab und gehen dem Ausbildungsmarkt auf Dauer verloren.
- Das Studium brechen sogar rund 28 Prozent der Studierenden final ab.

Diese Zahlen sind zu hoch!

Das können wir uns allein schon wegen des Fachkräftemangels und der Alterung der Gesellschaft nicht leisten.

Es ist auch persönlich für jeden Einzelnen schade, wenn er auf seinem Bildungsweg nicht in die Richtung geht, die seinen Fähigkeiten und Neigungen am besten entsprochen hätte.

Deswegen müssen wir die Schüler bei der Studiums- und Berufsorientierung rechtzeitig und kontinuierlich unterstützen.

Erfolgreiche Orientierung nützt allen:

- Sie hilft den jungen Menschen, den Beruf zu finden, in dem sie sich wohl fühlen und entfalten können.

- Sie hilft den Unternehmen. Denn sie profitieren von Nachwuchskräften, die sich mit ihrem Beruf bereits intensiv auseinandergesetzt haben und deshalb eine bewusste Entscheidung getroffen haben.
- Sie hilft aber auch der Gesellschaft insgesamt. Denn sie trägt dazu bei, kostenintensive „Reparaturmaßnahmen“ zu minimieren – wie etwa Umschulungen oder berufsvorbereitende Maßnahmen.

Mein Dank gilt besonders den Lehrerinnen und Lehrern, die mit Ihnen zusammen diese großartigen Projekte auf die Beine gestellt und viel Zeit dafür investiert haben.

Die flächendeckende Einführung der P-Seminare an den bayerischen Gymnasien im Jahr 2009 war ein Meilenstein in der deutschen Bildungslandschaft.

Sie hat das Aufgabenspektrum der Lehrer erweitert: Von der Theorie in die Praxis, von der Lehr- in die Beratertätigkeit rund um Fragen der Berufsorientierung.

Projekt „Studien- und Berufsorientierung P-Seminar“

Das ist kein einfacher Prozess und braucht Zeit – und vor allem Unterstützung.

Dem stellen wir uns: Vor vier Jahren haben wir in Zusammenarbeit mit dem Kultusministerium und der Stiftung der Deutschen Wirtschaft ein Projekt aus der Taufe gehoben mit dem Titel: „Studien- und Berufsorientierung im P-Seminar – Erfolgsbausteine des Studienkompass für das bayerische Gymnasium“.

Ein Ergebnis dieser Arbeit ist die Handreichung „Studien- und Berufswahl begleiten!“, die wir im März 2015 vorgestellt haben.

Darin enthalten sind Unterrichtsmodelle, Tipps und Anregungen rund um das Thema Berufsorientierung im Unterricht.

Neben der Handreichung gab es auch eine Fortbildungsreihe, bei der Lehrern die Materialien vorgestellt wurden, damit sie diese dann in der Praxis erproben können.

Meine Damen und Herren,

die P-Seminare sind das Ergebnis einer Zusammenarbeit von Schule, Wirtschaft und dem Kultusministerium, die in dieser Form in Deutschland einmalig und vorbildlich ist.

Mein Dank richtet sich an die Unternehmen und weiteren Projektpartner in Erlangen, Lenggries, Rothenburg ob der Tauber und Schweinfurt, wo unsere heutigen Preisträger zu Hause sind.

Nochmals allen Beteiligten meinen Glückwunsch zu Ihren herausragenden Leistungen!

Vielen Dank!